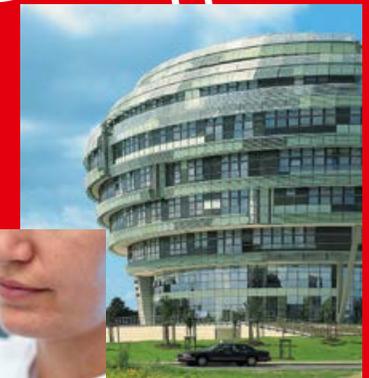


# DNA EINER STADT

HANNOVERS BEWERBUNG ALS  
NEUER STANDORT FÜR DIE  
EUROPEAN MEDICINES AGENCY (EMA)

[WWW.EMA-TO-HANNOVER.EU](http://WWW.EMA-TO-HANNOVER.EU)



**HAN  
NOV  
ER**



Niedersachsen. Klar.

## HANNOVER: DAS BESTE AUS VIELERLEI WELTEN.



### Sehr geehrte Damen und Herren,

zentral im Herzen Europas und gleichzeitig mitten im Grünen, leistungsorientierter Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort und l(i)ebenswertes Zuhause, internationale Kongress- sowie Messestadt und Bühne für UNESCO-geadelte Kultur, in seiner Haltung klar und gleichzeitig äußerst facettenreich: Die niedersächsische Landeshauptstadt Hannover vereint scheinbare Gegensätze spielend – und verbindet das Beste aus vielerlei Welten zu einem harmonischen Ganzen.

### Dies ist die DNA von Hannover.

Sie hat bereits zahlreiche renommierte Forschungseinrichtungen und Wirtschaftsunternehmen dazu bewogen, sich hier anzusiedeln. Wir sind davon überzeugt: Dank dieser einzigartigen DNA ist Hannover auch für die European Medicines Agency (EMA) – und die zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus nahezu allen Ländern Europas – ein äußerst attraktiver Stand- und Wohnort.

Wir möchten, dass Sie diese Überzeugung mit uns teilen: Darum haben wir den Standort Hannover auf den folgenden Seiten unter das Rastermikroskop gelegt.

### Wir wünschen Ihnen eine aufregende, abwechslungsreiche und unterhaltsame Entdeckungsreise in den genetischen Code unserer Stadt und Region.




**Stephan Weil**  
Niedersächsischer Ministerpräsident



**Stefan Schostok**  
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover

## DNA EINER STADT

**01** FORSCHUNG & WISSENSCHAFT, S. 05

**02** SPITZENPERSONAL, S. 14

**03** LEBENSQUALITÄT, S. 21

**04** STANDORTOPTIONEN, S. 28

**05** INFRASTRUKTUR, S. 33

**06** INTERNATIONALITÄT, S. 38



## SECHS GUTE GRÜNDE FÜR HANNOVER

### 01 Forschung & Wissenschaft

Mit rund 66.000 sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in 3.600 Betrieben ist die Gesundheitswirtschaft eine der bedeutendsten Wachstumsbranchen in Stadt und Region Hannover – und gehört mit ihren zahlreichen Forschungseinrichtungen, Initiativen und Exzellenzclustern zu den Innovationstreibern in Deutschland.

### 03 Lebensqualität

Die Landeshauptstadt Hannover gehört zu den grünsten Städten Europas und bietet mit ihrem facettenreichen, hochkarätigen Kultur-, Freizeit-, Sport- und Entertainment-Angebot für jeden Geschmack und jede Altersgruppe die optimalen Voraussetzungen, um sich hier wohl- und zu Hause zu fühlen.

### 05 Infrastruktur

Hannover liegt mitten im Herzen Europas und ist perfekt an alle Ballungszentren Deutschlands sowie die Metropolen Europas angebunden: über den modernen Nachtflughafen Hannover, einen der modernsten Bahnhöfe mit täglich über 200 ICE-Verbindungen sowie die hervorragend ausgebauten Nord-Süd- und West-Ost-Autobahnen A 7 und A 2, die sich unmittelbar bei Hannover kreuzen.



Gut aufgestellt im internationalen Wettbewerb. Impressionen aus Hannover: **Film ab!**



### 02 Spitzenpersonal

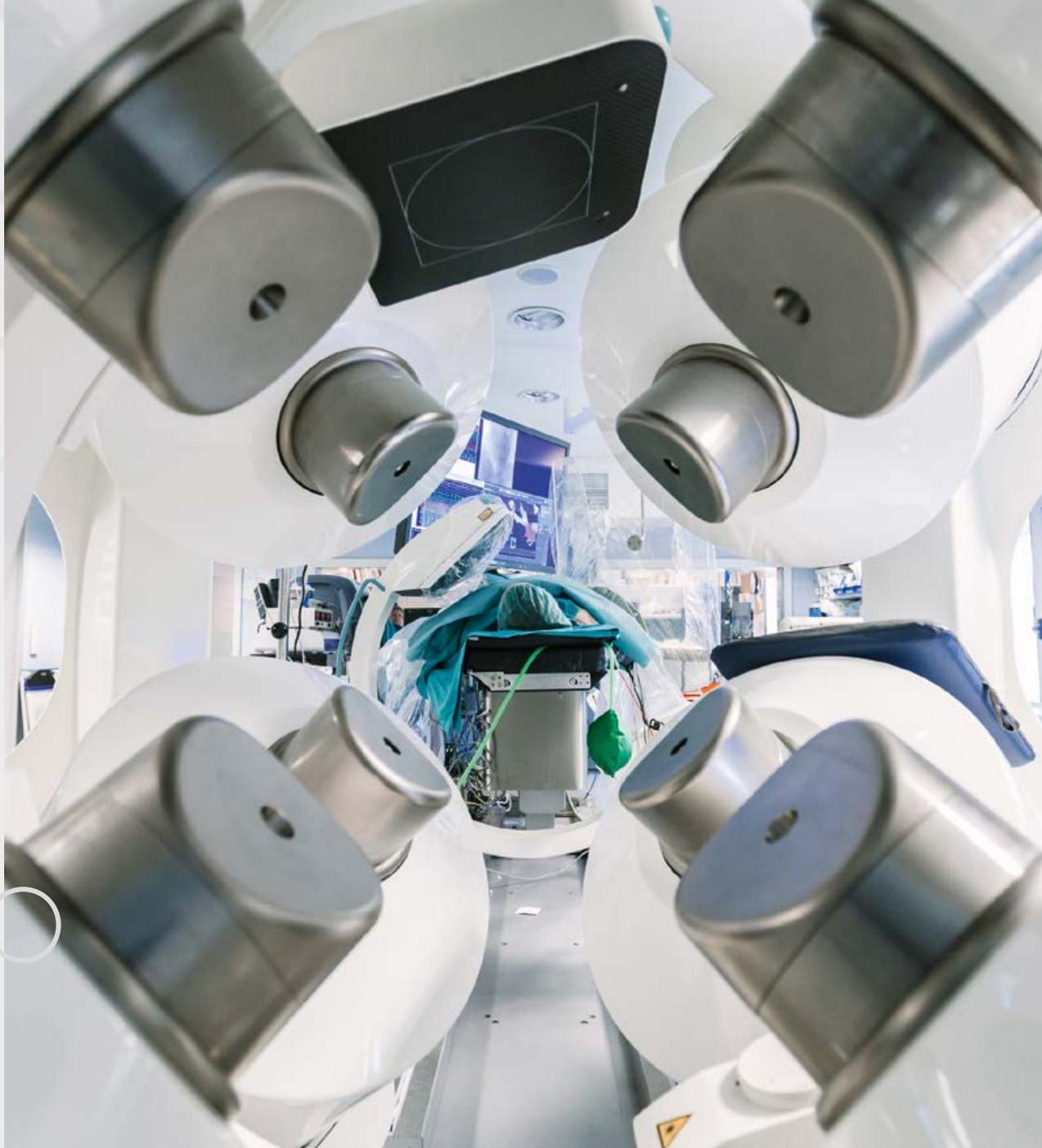
Hannover gehört mit seinen vielfältigen, international hervorragend vernetzten Forschungs- und Bildungseinrichtungen zu den bedeutendsten Wissensstandorten in Deutschland – und bringt dank eines beispiellosen Know-how-Transfers zwischen Wissenschaft und Wirtschaft in zahlreichen Branchen hervorragend qualifizierte Fachkräfte hervor.

### 04 Standortoptionen

Mit ihrem Eigenbestand an attraktiven citynahen und sofort verfügbaren Flächen von bis zu 30.000 m<sup>2</sup> in einem wissenschaftlich orientierten Umfeld sowie der Betreuung durch ein exklusives Projektteam bietet die Landeshauptstadt Hannover die optimalen Bedingungen für eine schnelle, effiziente und reibungslose Ansiedlung der EMA.

### 06 Internationalität

Hannover ist seit über 70 Jahren eine der renommiertesten Messe- und Kongressstädte der Welt: Jedes Jahr finden auf dem weltgrößten Messegelände 75 Messen mit 2,13 Mio. Gästen (2015) und über 500 Kongresse statt – mit internationalen Gästen, die hier freundlich aufgenommen und bestens versorgt sowie beherbergt werden.



01



International Neuroscience Institute

## AM PULS DER GEGENWART. UND DER ZUKUNFT.

### Der Life-Science-Standort Hannover

Die Gesundheitswirtschaft in Stadt und Region Hannover, in der Metropolregion Hannover–Braunschweig–Göttingen–Wolfsburg und damit in weiten Teilen Niedersachsens strotzt vor Vitalität – sowohl im Hinblick auf die Human- als auch auf die Veterinärmedizin. Insgesamt sind in der Region Hannover rund 66.000 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte in **3.600 Betrieben in der Gesundheitswirtschaft** beschäftigt, die damit zu den bedeutendsten Wachstumsbranchen zählt.



## WIRTSCHAFTSFAKTOR GESUNDHEIT



Ein besonders hohes Innovationspotenzial für die Entwicklung neuer Medikamente und Behandlungsansätze zeichnet den Bereich der roten (medizinischen, pharmazeutischen) Biotechnologie sowie der Medizintechnik aus. In der Region Hannover sind rund **150 überwiegend kleine und mittelständische Unternehmen** aktiv in diesem Bereich von der Forschung bis zum Vertrieb – viele davon übrigens als Ausgründungen aus den Forschungseinrichtungen der Region.

Darüber hinaus sind in der Metropolregion mit der [Sartorius AG](#) sowie der [Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH](#) auch zwei Weltmarktführer sowie Niederlassungen global agierender pharmazeutischer Großunternehmen – wie der Mylan Healthcare GmbH, die Burgwedel Biotech GmbH, eine Tochter des US-Pharmakonzerns Merck & Co., sowie das europäische Forschungszentrum für die Entwicklung von Tierimpfstoffen von Boehringer Ingelheim – ansässig.



## FORSCHUNGSLANDSCHAFT

Hannover und Göttingen weisen mit ihren Universitätskliniken, der [Medizinischen Hochschule Hannover \(MHH\)](#) – mit 3.400 Studierenden die **größte medizinische Ausbildungsstätte in Deutschland** – und der [Universitätsmedizin Göttingen](#), eine überdurchschnittliche Kompetenz im Bereich der patientenorientierten Forschung und Versorgung auf.

Mit der Stiftung [Tierärztliche Hochschule Hannover](#) ist in der Landeshauptstadt die deutschlandweit **einzige eigenständige tiermedizinische Universität** – mit 2.400 Studierenden – beheimatet, die unter anderem im Bereich der Tierarzneimittelforschung und der Erforschung von Zoonosen führend ist.

**Zu den transdisziplinären Forschungsschwerpunkten im wissenschaftlichen Bereich in der Region Hannover gehören:**

- Infektionsforschung
- Regenerative Medizin
- Transplantationsmedizin
- Impfstoffentwicklung und Immunologie
- (Prä-)Klinische Forschung
- Biomedizintechnik und Implantatforschung



UNIVERSITÄTSMEDIZIN  
GÖTTINGEN **UMG**



**Transdisziplinäre Forschung  
am Life-Science-Standort  
Hannover. [Film ab!](#)**



## LÜCKENLOSE WERTSCHÖPFUNG VOR ORT

Bei der Entwicklung von Arzneimitteln können alle Schritte am Standort Hannover erfolgen: von der Identifizierung, Validierung und Optimierung potenzieller Wirkstoffkandidaten über die Produktion von Prüfsubstanzen unter GMP-Bedingungen bis hin zu präklinischen Untersuchungen und klinischen Prüfungen.

Dazu existieren mit der [Hannover Clinical Trial Center HCTC GmbH](#), dem [Clinical Research Center \(CRC\)](#) und dem [Fraunhofer Institut ITEM](#) gleich drei Einrichtungen, welche die Durchführung klinischer Arzneimittelstudien gemäß regulatorischer Vorgaben organisieren und begleiten können – mit dem CRC sogar ein **europaweit einzigartiges klinisches Forschungszentrum** zur Durchführung von Studien der Phasen I und II in der Medikamentenentwicklung.



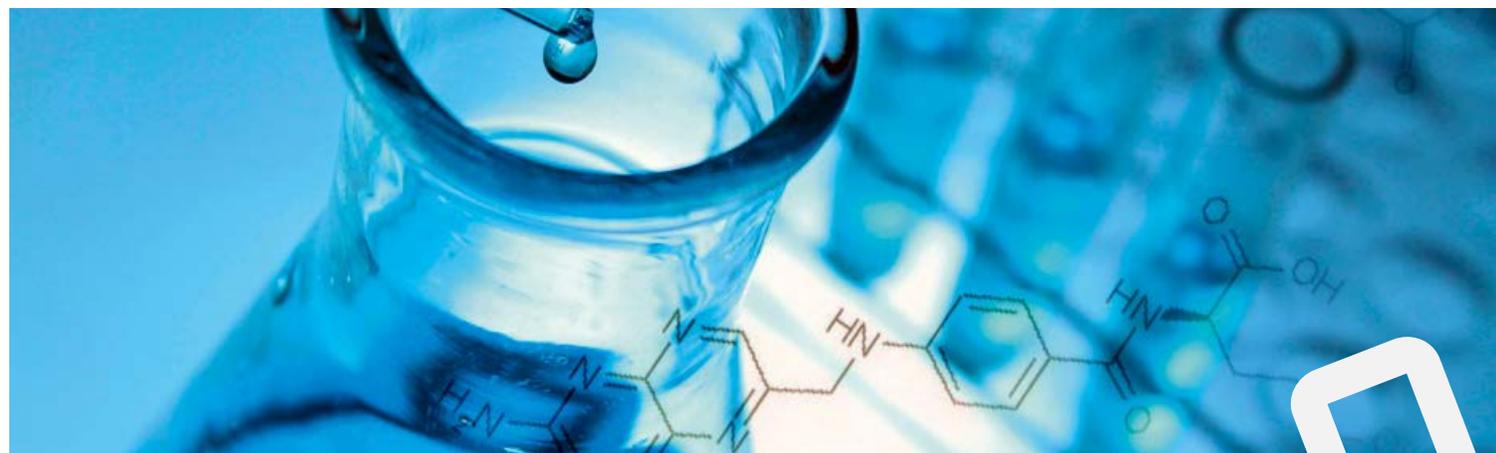
Hannover Clinical Trial Center



Clinical Research Center (CRC)



Fraunhofer Institut ITEM



## INITIATIVEN UND EXZELLENZCLUSTER

Organisiert sind die wissenschaftlichen Schwerpunktbereiche Niedersachsens und Hannovers in verschiedenen Initiativen und Exzellenzclustern, aus denen in den letzten Jahren **translationale Forschungszentren** (Translation = Austausch zwischen Grundlagenforschung und klinischer Forschung sowie die Anwendung in der medizinischen Praxis) entstanden sind. Diese arbeiten technologieübergreifend mit Arbeitsgruppen des Laser Zentrums und der Leibniz Universität Hannover in den Bereichen Mikro-systemtechnik, Nanotechnologie, optische Technologien, Informationstechnologien und Materialwissenschaften zusammen.





## Zu den Initiativen und Exzellenzclustern Niedersachsens und Hannovers zählen beispielsweise:

- **Zentrum für Biomolekulare Wirkstoffe (BMWZ)** der Leibniz Universität Hannover: Entwicklung pharmazeutischer Wirkstoffe aus Naturstoffen
- **Twincore, Zentrum für Experimentelle und Klinische Infektionsforschung** eine gemeinsame Einrichtung des Helmholtz Zentrums für Infektionsforschung aus Braunschweig und der Medizinischen Hochschule Hannover zur Erforschung von Infektionskrankheiten
- **Research Center for Emerging Infections and Zoonoses (RIZ)** an der TiHo Hannover: Zoonoseforschung
- **Centre for Individualised Infection Medicine (CIIM)** am Campus der MHH: Entwicklung individualisierter therapeutischer Ansätze für die Behandlung von Infektionen
- **Niedersächsisches Zentrum für Biomedizintechnik, Implantatforschung und Entwicklung (NIFE)** im Medical Park Hannover: Entwicklung biologischer, biofunktionalisierter und infektionsresistenter Implantate



CRC HANNOVER



Zentrum für  
Pharmaverfahrenstechnik



Translationsallianz in Niedersachsen



- **Clinical Research Center (CRC)** Studienzentrum zur Prüfung von Sicherheit, Verträglichkeit und zur Dosisfindung von Medikamenten in den Phasen I und II der klinischen Prüfung
- **Zentrum für Pharmaverfahrenstechnik (PVZ)**, Braunschweig: Entwicklung neuer innovativer Verfahren zur Herstellung pharmazeutischer Substanzen
- **Translationsallianz Niedersachsen (TRAIN)**: Grundlagenforschung und präklinische sowie klinische Entwicklung neuer pharmazeutischer Wirkstoffe und Impfstoffe inkl. TRAIN Akademie zur Weiterqualifizierung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- **Exzellenzcluster REBIRTH** an der MHH, Hannover: Entwicklung neuer therapeutischer Strategien zur Regeneration von Organsystemen (Advanced Therapy Medicinal Products) in enger Zusammenarbeit mit dem **Integrierten Forschungs- und Behandlungszentrum Transplantation**
- **Exzellenzcluster Hearing4all** an der MHH und der Universität Oldenburg: Forschung zur Verbesserung der individuellen Hördiagnostik und -versorgung

Darüber hinaus sind die Life Sciences in Stadt und Region Hannover überregional, national und international hervorragend vernetzt. So sind beispielsweise die wissenschaftlichen Einrichtungen der Metropolregion in vier von sechs nationalen Gesundheitszentren eingebunden, die vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zur Optimierung der Gesundheitsforschung und zur Bekämpfung von Volkskrankheiten gefördert werden.

## KURZ GESAGT:

**Die Metropolregion zeichnet sich durch eine ausgezeichnete Expertise im Bereich der Medizin aus. Aufgrund der zahlreichen Initiativen und Exzellenzcluster ist die medizinische und medizintechnische Infrastruktur erstklassig – nicht von ungefähr gehört der Bereich der Life Sciences zu den wichtigsten Zukunfts- und Wachstumsbranchen Hannovers.**

**Hervorragende Bedingungen also, um der neue Standort der EMA zu werden.**



Clinical Research Center (CRC)

**HAN  
NOV  
ER**



**02**



SPITZENPERSONAL



Niedersachsen



## LEHRE UNTER LABORBEDINGUNGEN

### **Bildung und Qualifizierung am Standort Hannover**

Fachkräfte aus den Bereichen Medizin, Pharmakologie, Analytik, Biostatistik, Jura, medizinische Informatik, Programmierung, Büroorganisation ... die Zulassungsbehörde EMA hat mit ihren komplexen Zuständigkeiten einen kontinuierlichen Bedarf an Expertinnen und Experten unterschiedlichster Fachbereiche. Ein Bedarf, den Hannover decken kann – mit Spezialistinnen und Spezialisten, die vor Ort unter optimalen Bedingungen ausgebildet werden.

### **Wissenschaftsstandort summa cum laude**

Schließlich gehört der Wissenschaftsstandort Hannover mit etwa **46.895 Studierenden** (WS 2016/17) – davon knapp 13 % aus dem Ausland – und rund **12.000 wissenschaftlich Beschäftigten** an den Hochschulen zu den bedeutendsten in Deutschland. Die Vielfalt der Forschungs- und Wissenschaftslandschaft mit zahlreichen international renommierten außeruniversitären Instituten und Einrichtungen ist groß. Ebenso wie die Vernetzung zu Forschungseinrichtungen auf der ganzen Welt und die Attraktivität des Standorts Hannover für zahlreiche Einrichtungen, die sich hier bereits angesiedelt haben.





## THEORIE FÜR DIE PRAXIS

Der Facettenreichtum der akademischen Bildungseinrichtungen mit über zehn Hochschulen sowie mehr als **180 Studien- und Teilstudiengängen**, die allein die Leibniz Universität Hannover anbietet, ist auch für Unternehmen äußerst attraktiv. Einerseits, weil sie so dringend benötigte Fachkräfte direkt vor Ort für sich gewinnen können. Andererseits, weil durch die Nähe zu den Instituten in vielen Disziplinen ein kontinuierlicher Know-how-Transfer stattfindet – maßgeblich initiiert, koordiniert und gefördert durch Institutionen von Stadt, Region und Land.

Bestes Beispiel: Die [TRAIN Akademie](#) vermittelt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Absolventinnen und Absolventen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Unternehmen im Rahmen eines zweijährigen berufsbegleitenden Weiterbildungsangebots entlang der pharmazeutischen Entwicklungskette wertvolles Fachwissen im Bereich der pharmazeutischen und medizintechnischen Produktentwicklung.




**TRAIN** Academy



## ZUKUNFT: MADE IN HANNOVER

Durch die enge Vernetzung von Forschung und Wirtschaft wird die Entwicklung von innovativen Technologien – nicht nur in der Medizin – gefördert, mit denen Unternehmen aus der Region bereits heute Antworten auf die Fragen von morgen geben können. Auch das ist übrigens seit langer Zeit ein wichtiger Bestandteil unserer DNA: So wurde hier durch den Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz das binäre Zahlensystem entwickelt und damit die Grundlage für die moderne IT geschaffen, die Schallplatte wurde hier erfunden und erst kürzlich Einsteins Theorien von den Gravitationswellen belegt. Zudem kommen mit **Manfred Eigen, Erwin Neher, Bert Sakmann** und **Stefan Hell** gleich vier Nobelpreisträger von Max-Planck-Instituten aus der Metropolregion.



## OPTIMALE CHANCEN FÜR ALLE

Doch nicht nur der Austausch zwischen Wissenschaft und Wirtschaft genießt einen hohen Stellenwert, sondern auch zwischen den Kulturen. So gibt es für Studierende, Young Professionals sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Ausland einen speziellen **Welcome-Service**, um den Start in Hannover so einfach und reibungslos wie möglich zu gestalten.

Damit auch Angehörigen von neu berufenen Professorinnen und Professoren sowie Nachwuchsführungskräften aus Wissenschaft und Wirtschaft der berufliche Neustart leichtfällt, wurde von der Initiative Wissenschaft Hannover das [Dual Career Netzwerk](#) ins Leben gerufen.

### Für die Fachkräfte von morgen

Um bereits frühzeitig die nächste Generation von Fachkräften und Wissenschaftlern für naturwissenschaftliche Berufe zu begeistern, findet in Hannover alle zwei Jahre die [IdeenExpo](#) – Deutschlands größtes Jugend-Event für Naturwissenschaften und Technik – statt. Anhand interaktiver Exponate können Schülerinnen und Schüler sowie angehende Studierende und Auszubildende spannende, praxisorientierte Einblicke in verschiedene Berufsfelder gewinnen und sich so fundiert für eine entsprechende Karriere entscheiden.



IdeenExpo

# INITIATIVE WISSENSCHAFT HANNOVER

Die Initiative Wissenschaft Hannover wurde Anfang 2007 auf Anregung der Landeshauptstadt Hannover gegründet. In diesem Netzwerk engagieren sich neun hannoversche Hochschulen, das Geozentrum Hannover, das Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin, die VolkswagenStiftung, das Studentenwerk Hannover, die hannoverimpuls GmbH und die Landeshauptstadt Hannover. Ziel der Initiative ist es, die Attraktivität des Hochschul- und Wissenschaftsstandorts Hannover auszubauen und die Rahmenbedingungen für Studierende zu verbessern.



# INITIATIVE WISSENSCHAFT HANNOVER



Dazu werden zahlreiche Projekte initiiert, beispielsweise das bundesweit einmalige Multimediaportal [wissen.hannover.de](https://wissen.hannover.de) mit aktuell etwa 550 Videoclips, die u. a. Forschungsprojekte aus Hannover anschaulich präsentieren, der „[November der Wissenschaft](#)“, der alle zwei Jahre etwa 40.000 Menschen für Forschung und Lehre begeistert, oder das Programm „Study and Stay“. Zudem ist die Initiative Teil des EU-Projekts „[NUCLEUS](#)“ (New Understanding of Communication, Learning and Engagement in Universities and Scientific Institutions), in dessen Rahmen ein Konsortium mit 24 internationalen Partnern bis 2019 ein neues Verständnis für die Kommunikation, das Lernen und das Engagement von Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen entwickeln wird.



**NUCLEUS**



EUROPÄISCHE UNION

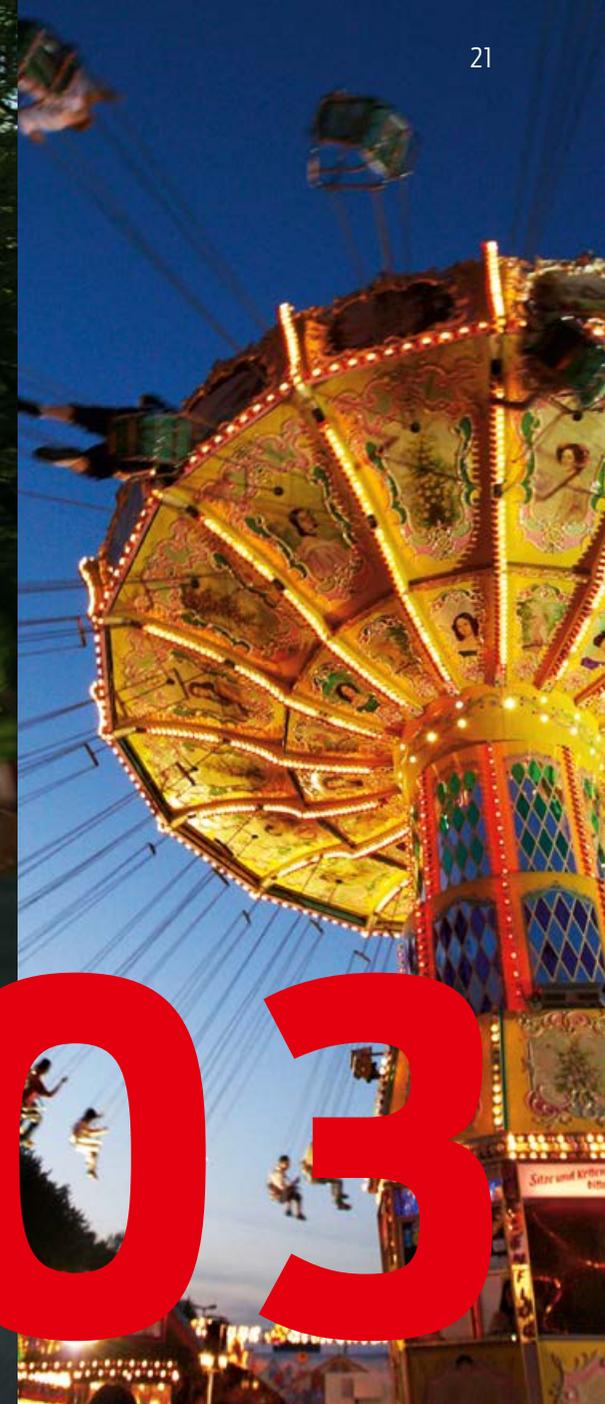
## KURZ GESAGT:

**Auch jenseits der medizinischen Disziplinen verfügt Hannover über hervorragend ausgebildete Fachkräfte. Dafür sorgen ein reger Wissensaustausch zwischen den zahlreichen Lehrinstitutionen und der Wirtschaft sowie vielfältige Möglichkeiten zur Weiterbildung und Qualifikation. Anhand zahlreicher Projekte und Initiativen setzen die Akteure zudem äußerst erfolgreich alles daran, auch weiterhin talentierte Spezialisten aus dem Um- und Ausland für eine Zukunft in Stadt und Region zu begeistern.**

**Ausgezeichnete Bedingungen also für die EMA, um an ihrem neuen Standort Hannover kontinuierlich hoch qualifiziertes Personal für unterschiedlichste Aufgabenfelder zu finden.**



**HAN  
NOV  
ER**



**03**



LEBENSQUALITÄT



Niedersachsen

## STEIGERT DEN AUSSTOSS VON GLÜCKSHORMONEN GANZ OHNE NEBENWIRKUNGEN

### Lebensqualität am Standort Hannover

Hannover bietet die optimalen Voraussetzungen für eine ausgeglichene Work-Life-Balance. Das ist gut für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EMA – aber auch für die Agentur selbst: Denn je besser die Rahmenbedingungen, desto leichter lässt sich hoch qualifiziertes Personal für die anspruchsvollen Aufgaben bei der Zulassungsbehörde gewinnen.

### Landlust mitten in der Stadt

In Hannover heißt urbanes Lebensgefühl: alle Vorzüge der Großstadt genießen, ohne auf Naturgenuss zu verzichten. Fast die Hälfte des Stadtgebiets besteht aus Grün- und Freiflächen. Damit zählt die Landeshauptstadt zu den **grünsten Städten Europas** und wurde sogar zur „Bundeshauptstadt der Biodiversität“ gekürt. Nicht zuletzt wegen der Eilenriede: Die „Grüne Lunge Hannovers“ entfaltet sich auf 642 Hektar und ist damit fast doppelt so groß wie der New Yorker Central Park. Mit dem Maschsee und zahlreichen Parkanlagen wie den weitläufigen [Herrenhäuser Gärten](#) gibt es zudem viele weitere citynahe Naherholungsräume. In der hervorragend an die Landeshauptstadt angebotenen Region Hannover laden beispielsweise das Steinhuder Meer oder der Deister zum Erholen ein und auch Küste und Strand ist von hier aus schnell zu erreichen. So überrascht es nicht, dass 90 % der Hannoveraner angeben, gern oder sehr gern in Hannover zu leben.



Eilenriede



Maschsee



## NICHT EINFACH EIN STANDORT. SONDERN EIN ZUHAUSE.

Hannover bietet eine hohe Lebensqualität – aber im Gegensatz zu anderen deutschen Großstädten für **10 bis 30 % niedrigere Lebenshaltungskosten**. Das Einkommensniveau ist gut, die Kosten für Kultur- und Freizeitangebote sind fair. Der Mietpreis für Wohnungen liegt durchschnittlich bei 8–13 €/m<sup>2</sup>, der Preis für Eigentumswohnungen beträgt im Durchschnitt 2.500–3.500 €/m<sup>2</sup>, Einfamilienhäuser kosten im Durchschnitt 335.000 €.

Die Stadt entwickelt vorsorglich aufgrund des aktuellen und prognostizierten Bevölkerungszuwachses weitere Wohnbauflächen. Daher ist es der Landeshauptstadt und ihren Wohnungsbaugesellschaften möglich, im Fall einer Verlagerung der EMA nach Hannover zuzusagen, Miet- und Eigentumswohnungen sowie Grundstücke für Einfamilienhäuser bevorzugt an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EMA und ihre Familien zu vergeben. Die bereits in Entwicklung befindlichen Grundstücke stehen in integrierter Stadtlage ebenso wie am Stadtrand bereit. Bei einem Kauf kann der exklusive Hannover-Kinder-Bauland-Bonus als Eigenheimförderung in Anspruch genommen werden, durch den sich der Grundstückskaufpreis um bis zu 40 % reduzieren lässt.



**8 BIS 13 €/m<sup>2</sup>**  
MIETPREIS

**40 %**  
NACHLASS  
AUF GRUND-  
STÜCKE  
durch exklusive Boni



## HIER FÜHLEN SICH ALLE BESTENS AUFGEHOBEN

Hannover verfügt über eine diversifizierte Wirtschaftsstruktur mit Unternehmen aller Größenordnungen. Viele dieser Unternehmen sind international tätig. So finden auch Angehörige von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der EMA, auf Wunsch mit Vermittlungshilfe durch die entsprechenden Institutionen, schnell eine Beschäftigung.

Für Kinder jeden Alters bestehen Angebote zur englisch- (teilweise auch französisch-, spanisch- und griechisch-)sprachigen Kinderbetreuung und Schulausbildung, zum Beispiel bei:

- [International School Hannover Region](#): Kindergarten bis Abitur
- [Kämmer International Bilingual School](#): Krippe bis Abitur
- [Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule](#) (öffentliche Grundschule)
- [Dietrich-Bonhoeffer-Realschule](#), [Käthe-Kollwitz-Schule](#), [Schillerschule](#) (auch int. Abschluss) und [Bismarckschule](#) (weiterführende Schule)

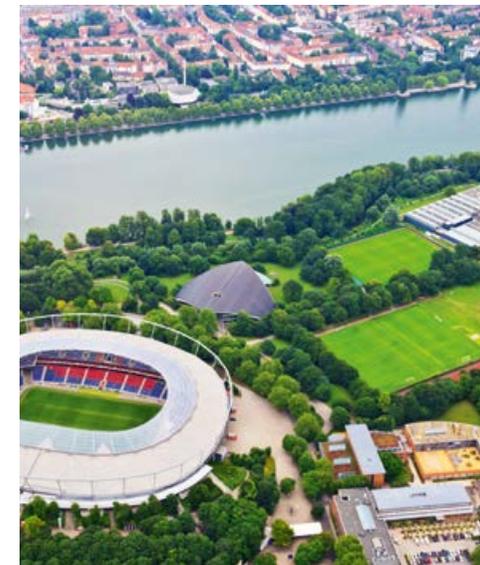


## SPITZEN- UND BREITENSport

Fußball, Handball, Eishockey, Rugby, Motoball, Wasserball, Segeln, Ruder- und Pferdenrennsport, Marathonlauf, Radrennen ... Sportliebhaberinnen und Sportliebhaber kommen in der Region Hannover auf ihre Kosten. Aktive Sportler natürlich auch: Rund 290.000 Menschen sind in über 1.000 Sportvereinen gemeldet und leben von Aikido bis Zumba ihren Bewegungsdrang aus.



Sportstadt Hannover



HDI Arena und Sportpark Hannover

**ÜBER 1.000**  
SPORTVEREINE



## KULTUR UND GENUSS AUF ALLERHÖCHSTEM NIVEAU



Swinging Hannover – Jazzfestival



Internationaler Feuerwerkswettbewerb



Maschseefest

Im Jahr 2014 wurde Hannover zur **UNESCO City of Music** gekürt und zählt damit zum [Creative Cities Network](#), dem auch Städte wie Dublin, Montevideo oder Melbourne angehören. Ein Grund für diese Auszeichnungen ist die Bandbreite der Genres und Veranstaltungen: So sind rund **100.000 Besucher** dabei, wenn bei der [Fête de la Musique](#) Tausende Musiker die City in eine einzige Open-Air-Bühne verwandeln. Jazzfans kommen hier ebenso auf ihre Kosten wie Liebhaber von Weltmusik, alternativen Klängen, Independent, A-capella oder Chormusik. TUI Arena, Expo-Plaza und HDI Arena sind die Schauplätze der größten Rock- und Pop-Konzerte. Hier gaben sich schon Superstars wie Herbert Grönemeyer, Bruce Springsteen, Coldplay, U2 oder AC/DC die Ehre.

Mit [Staatsoper, Schauspielhaus](#) sowie zahlreichen weiteren Bühnen von klassisch bis modern bietet Hannover für jeden Geschmack das passende Programm. Nicht minder beeindruckend sind die großartige Museumslandschaft, Events wie die KunstFestSpiele oder der [Internationale Feuerwerkswettbewerb](#) in den Herrenhäuser Gärten sowie der Erlebnis-Zoo Hannover mit seinen authentischen Lebens- und Themenwelten. Das weltgrößte Schützenfest und das Maschseefest ziehen jeden Sommer mehrere Millionen Besucher an.

Darüber hinaus verfügt die Stadt über ein abwechslungsreiches Nachtleben, in das niemand dank des breit gefächerten Gastronomie-Angebots von Streetfood bis Haute Cuisine hungrig starten muss.

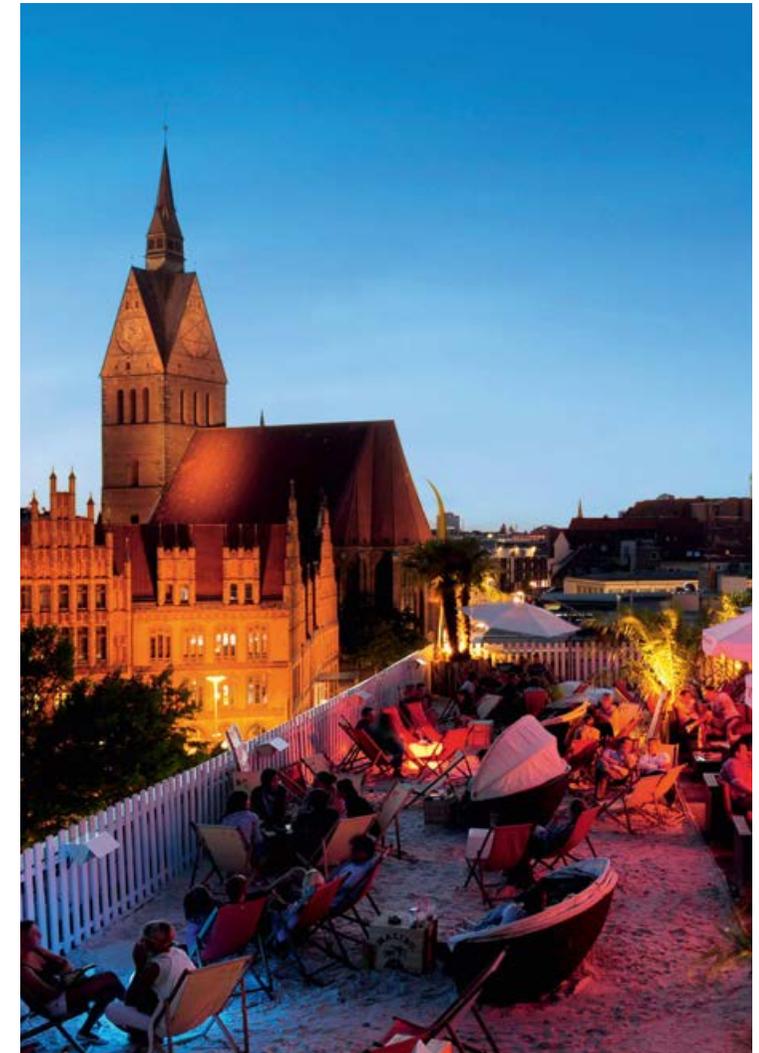


Sprengel Museum

## KURZ GESAGT:

**Stadt und Region Hannover sind äußerst l(i)ebenswert. Ausgedehnte Grünflächen, bezahlbarer Wohnraum, gute Berufsaussichten und Betreuungsangebote, hohe Sicherheit und geringe Kriminalität sowie zahlreiche Angebote aus den Bereichen Kultur, Kulinarik und Sport sorgen dafür, dass sich hier wirklich jeder wohlfühlen kann.**

**Hervorragende Bedingungen also für die EMA, um mit ausgeglichenen, zufriedenen und hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ihre wichtigen Aufgaben zukünftig noch effizienter zu erfüllen.**



Altstadt



**04**

# HANNOVER



## WIR BESCHLEUNIGEN DEN HERZSCHLAG DER EMA

### Erstklassige Optionen am Standort Hannover

Die EMA ist eine Verwaltungsbehörde mit über 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die an komplexen Sachverhalten aus Wissenschaft und Forschung arbeiten. Entsprechend hoch sind die Ansprüche an die Infrastruktur am neuen Standort. Hannover kann auch hier mit zahlreichen Pfunden wuchern – allen voran mit **zwei attraktiven citynahen Flächen**, die sofort für eine Bebauung durch die EMA bereitgestellt werden können.

## DER WISSENSCHAFTS- UND TECHNOLOGIEPARK HANNOVER (WTH)

Der WTH bietet auf 28 Hektar Platz für anspruchsvolle Unternehmen, zum Beispiel aus dem Pharma- und Hightech-Bereich. Im Zentrum des WTH befindet sich ein Landschaftspark, der für Kommunikation und Austausch der Fachkräfte im Park steht. Bereits mehr als **20 renommierte Unternehmen und Forschungseinrichtungen** haben sich für den Wissenschaftspark entschieden, darunter das namhafte Laser Zentrum Hannover (LZH). Weltweit erfolgreiche Unternehmen wie [Johnson Controls](#) und [Continental](#) befinden sich in unmittelbarer Nachbarschaft und profitieren von der zentralen Lage mitten in Europa.

Der WTH ist durch zwei Stadtbahnhaltestellen optimal an das Netz des ÖPNV sowie über die B 6 und die A 2 unmittelbar an das nationale Fernstraßennetz angebunden. Der Flughafen befindet sich in 12 km Entfernung und der Hauptbahnhof Hannover ist in 15 Minuten zu erreichen.

Auf diesem Gelände stehen rund 30.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung, die abschnittsweise Bebauung und Erweiterung ist möglich; das Planungsrecht (SO) ist vorhanden.



Ein erster Eindruck, was die EMA am möglichen neuen Standort erwartet. [Film ab!](#)



Wissenschafts- und Technologiepark Hannover

## KARL-WIECHERT-ALLEE

In unmittelbarer Nähe zur Medizinischen Hochschule Hannover steht eine Fläche von rund 28.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Die Bebauung kann abschnittsweise erfolgen, eine Erweiterung ist möglich, das Planungsrecht ist vorhanden (MK).

Diese Fläche ist eingebettet in einen gewachsenen Wirtschafts- und Forschungsraum. Neben der MHH befinden sich im Umkreis von nicht einmal einem Kilometer der **Medical Park**, ein Campus für innovative Unternehmen aus den Life Sciences, sowie die bereits genannten Forschungseinrichtungen Twincore, NIFE, Clinical Research Center und das Fraunhofer-Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin sowie zahlreiche Krankenkassen.

Die Fläche ist durch Bus und Bahn optimal an das Netz des ÖPNV sowie über den Messeschnellweg und die A 2 an das nationale Fernstraßennetz angebunden. Der Flughafen ist in 20 Minuten, der Hauptbahnhof Hannover in 18 Minuten zu erreichen.



Grundstück Karl-Wiechert-Allee

## IN HANNOVER KÖNNEN SIE MEHR ERWARTEN

Über die beiden vorgestellten Flächen hinaus können wir für die EMA kurzfristig **weitere Grundstücke aus dem städtischen Bestand** für eine Projektierung zur Verfügung stellen. Zudem sind noch Flächen von Dritten in unterschiedlichen Lagen verfügbar – abhängig von den tatsächlichen Bedürfnissen der EMA.

Wir freuen uns darauf, der EMA zusätzlich weitere umfassende Unterstützungsleistungen anzubieten. Dazu zählen beispielsweise:

- Bereitstellung eines qualifizierten Projektteams der Landeshauptstadt Hannover zur Unterstützung der Ansiedlung
- Einrichtung einer Task Force zur schnellen Unterstützung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Wohnraumbeschaffung, Organisation der Kinderbetreuung etc.
- Vermittlung von Kontakten in Wirtschaft und Wissenschaft, Einbindung in Unternehmens- und Forschungsnetzwerke
- bei reinem Mietinteresse: Einbindung und Erarbeitung einer Projektentwicklung durch Dritte auf städtischen Flächen (Projektentwickler, Investoren, Baufirmen)

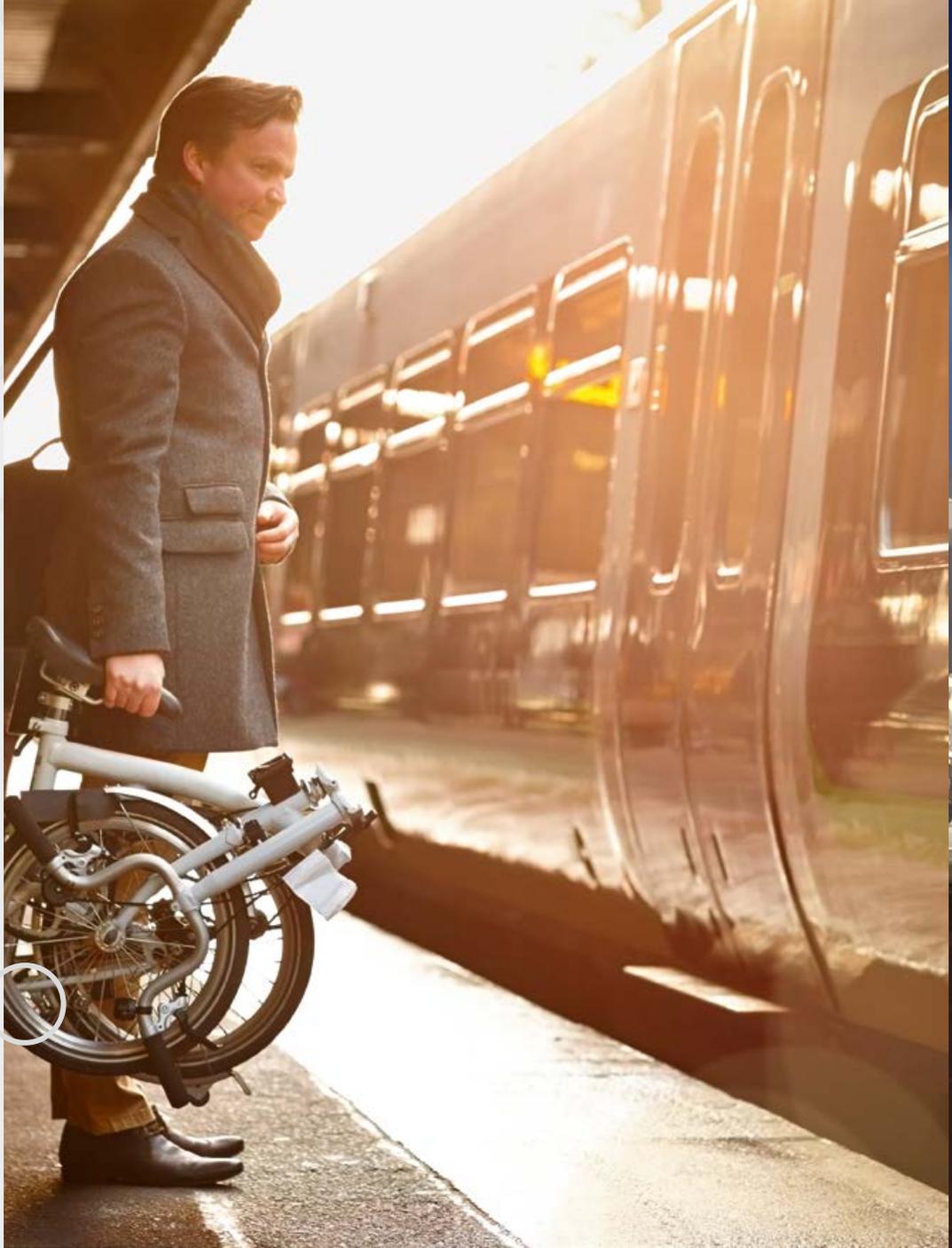


## KURZ GESAGT:

**In Hannover ist vieles möglich – und bei einer Ansiedlung der EMA in der Stadt wird noch mehr möglich gemacht. Dabei bringen wir uns von Beginn an unterstützend und unbürokratisch ein, um die Ressourcen der EMA so wenig wie machbar zu belasten. Dabei berücksichtigen wir umfassend die tatsächlichen Bedürfnisse und Wünsche der Agentur und sorgen für ideale Rahmenbedingungen – auch über die Grundstücksgrenzen hinaus.**

**Hervorragende Bedingungen also für die EMA, um am neuen Standort ohne Kompromisse und unter idealen Bedingungen ihre Arbeit fortzusetzen.**

HANNOVER



05

INFRASTRUKTUR



Niedersachsen

## MITTEN IN EUROPA – VERBUNDEN MIT STARKEN VERKEHRSADERN

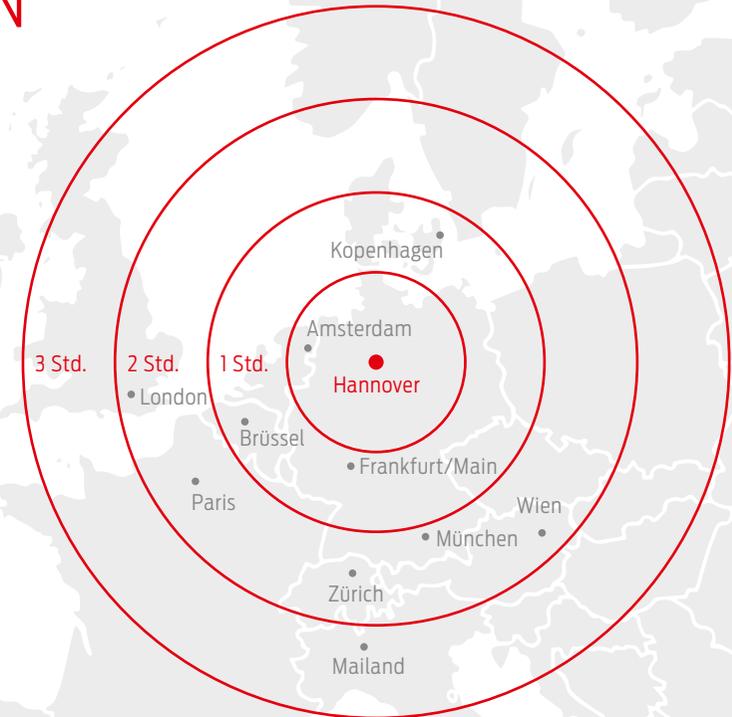
### Verkehrsknotenpunkte am Standort Hannover

Die EMA ist ein gut vernetztes, agiles Konstrukt, das international in hohem Maß mit anderen Institutionen und Behörden sowie Forschung und Wirtschaft interagiert. Entsprechend wichtig ist die gute Verkehrsanbindung des neuen Standorts. Wie gut, dass Hannover hier ebenfalls punkten kann. Denn kaum eine andere Stadt Deutschlands ist so gut an die EU und die Welt angebunden.

### Gut gelandet

Hannovers Flughafen, der einzige **Nachtflughafen** in Norddeutschland, ist sicher, hochmodern, ausbaufähig und 24 Stunden am Tag in Betrieb. Er gehört mit knapp 6 Millionen Passagieren im Jahr zu den Top Ten der wichtigsten Flughäfen Deutschlands: 47 Fluggesellschaften fliegen von hier aus 102 Ziele in Deutschland, Europa, Afrika und Asien an. Zahlreiche Metropolen wie Amsterdam, Brüssel, Frankfurt/Main, Kopenhagen, London, München, Paris, Wien und Zürich sind täglich via Direktverbindungen erreichbar. So ist die reibungslose Erreichbarkeit der EMA für nationale und internationale Expertinnen und Experten sowie Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter gewährleistet.

**102** ZIELE  
**47** FLUGGESELLSCHAFTEN





## AUCH ZU LANDE HERVORRAGEND ERREICHBAR

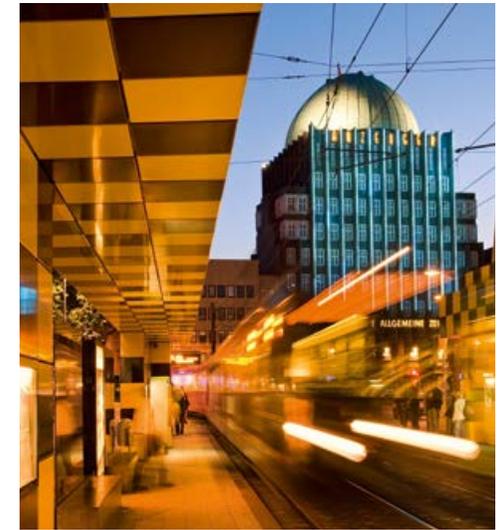
Mit den **Autobahnen A 7 und A 2** kreuzen sich bei Hannover die wichtigsten Straßenverbindungen in Nord-Süd und in West-Ost-Richtung. Die Straßen in der Region sind hervorragend ausgebaut, durchdachte Verkehrsleitsysteme und intelligente Mobilitätskonzepte sorgen dafür, dass man hier schnell von A nach B kommt. Auch mit dem Fahrrad: Hannover ist die fahrradfreundlichste Kommune Niedersachsens.

Dank der Expo 2000 besitzt Hannover einen der **modernsten Bahnhöfe Europas**. Er ist einer der wichtigsten Knotenpunkte des deutschen Nah- und Fernverkehrs. Durch über 200 ICE-Verbindungen pro Tag – **Platz 2** im innerdeutschen Vergleich – besteht ein schneller, komfortabler Anschluss an alle deutschen Ballungsräume sowie in zahlreiche europäische Metropolen. Zudem verkehren vom neuen Zentralen Omnibusbahnhof Hannover (ZOB), ebenfalls einem der modernsten in Deutschland, Busse aller wichtigen Fernbuslinien und großer Reiseveranstalter.





Stadtbahnnetz



Haltestelle Innenstadt

## ÖFFENTLICHER NAHVERKEHR MIT VORBILDCHARAKTER

Den öffentlichen Nahverkehr in der Region Hannover kann man sich wie ein dichtes Netz aus Nervenbahnen vorstellen: 170 Buslinien, 12 Stadtbahnlinien, 9 Regional- und 9 S-Bahn-Linien knüpfen überall gute Verbindungen – im Zentrum und im Umland gleichermaßen. Über Schnittstellen wie Park & Ride sowie zahlreiche Umsteigemöglichkeiten in andere Verkehrsmittel entsteht so ein nachhaltiges, umweltfreundliches, integriertes und gut getaktetes Verkehrsnetz, das sich auch im internationalen Vergleich nicht verstecken muss.

**12** STADTBAHNLINIEN  
**170** BUSLINIEN  
**9** REGIONALLINIEN  
**9** S-BAHN-LINIEN

## KURZ GESAGT:

Die Region Hannover profitiert in hohem Maße von ihrer zentralen Lage im europäischen Verkehrsnetz. Sie ist für Expertinnen und Experten, Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EMA über sämtliche Verkehrsträger jederzeit schnell und komfortabel zu erreichen.

Hervorragende Bedingungen also für die EMA, um sich von ihrem neuen Standort Hannover aus noch besser zu vernetzen.



**HAN  
NOV  
ER**



INTERNATIONALITÄT



Niedersachsen

## HIER STIMMT DIE CHEMIE SOFORT

### Willkommenskultur und Weltoffenheit am Standort Hannover

Medizin und Biotechnik sind starke Wachstumsbranchen in der Region Hannover. Da überrascht es nicht, dass mit der BIOTECHNICA die wichtigste europäische Messe für Life Sciences alle zwei Jahre auf dem hannoverschen Messegelände stattfindet. Und dort einen hervorragenden Rahmen für den fachlichen Austausch auf höchstem Niveau bietet.

### Die ganze (Fach-)Welt zu Gast

Als weltweit bedeutende Messestadt blickt Hannover auf eine 70-jährige Tradition zurück. Das Messegelände der [Deutschen Messe AG](#) – es ist das größte der Welt – setzt Maßstäbe in Ausstattung, Hallenarchitektur und Planungssicherheit für Events jeder Art und Größenordnung. Es besteht aus 28 Hallen und Pavillons sowie weitläufigen Freiflächen und ist Schauplatz für internationale Leitmesen wie die CeBIT, die HANNOVER MESSE, die AGRITECHNICA oder die IAA Nutzfahrzeuge. Herzstück ist das Convention Center, das für seine futuristische und multifunktionale Gestaltung mit dem Location Award ausgezeichnet wurde. Ein 2015 neu eröffneter Hallenkomplex ermöglicht zusätzliche Veranstaltungsformate.



Messegelände, Convention Center



Industrie 4.0 auf der HANNOVER MESSE



## Hannover

gehört zu den  
→ **besten 25**  
Meeting-Städten  
Europas

→ **Platz 4**  
in Deutschland



Deutsche Messe



medcon &  
more

## VIelfältig und Professionell

In Stadt und Region lassen professionelle und herzliche Gastgeber Veranstaltungen aller Art zum Erfolg werden – beispielsweise auch Kongresse, wie sie die EMA regelmäßig durchführt. Nach einer Erhebung der führenden Eventmanagementplattform [Cvent](#) zählt Hannover zu den 25 besten Kongress- und Tagungsstädten Europas und belegt in Deutschland Platz vier hinter Berlin, Frankfurt am Main und München.

Mit der [medcon & more GmbH](#) stehen darüber hinaus **Experten in der Organisation und Veranstaltung von medizinischen Kongressen** in Hannover zur Verfügung. Das Unternehmen bündelt die inhaltliche Kompetenz der MHH, das organisatorische Talent des [HCC](#) und die internationale Erfahrung der Deutschen Messe AG.



HCC, Beethovensaal

## HERVORRAGEND UNTERGEBRACHT

Bei so vielen Veranstaltungen stehen nicht nur zahlreiche individuelle Locations unterschiedlichster Art – vom Schloss Herrenhausen über die Inselfestung Wilhelmstein bis hin zum Erlebnis-Zoo Hannover – zur Verfügung: Auch für die Unterbringung von Gästen – im Jahr 2016 übernachteten 3.891.211 von ihnen der Region Hannover – sind ausreichende Kapazitäten vorhanden. Konkret: rund 30.000 Betten in über 340 Hotels unterschiedlicher Klassifizierungen in der Region Hannover – zuzüglich der Angebote von privaten Anbietern.



**30.000** Betten in **340** Beherbergungsbetrieben

## EINFACH WELTOFFEN

Auch zu Messen, Kongressen und Events sind die Menschen in Stadt und Region hervorragende Gastgeber. Denn den Umgang und das gemeinsame Leben mit Menschen aus anderen Staaten sowie Kulturkreisen ist man hier seit Langem gewohnt. So leben in der Landeshauptstadt und der Region Hannover ca. 95.000 Einwohnerinnen und Einwohner mit der Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedstaats außerhalb Deutschlands. Zudem existieren alleine in der Landeshauptstadt ca. **40 eingetragene, EU-Länder-bezogene Vereine** aus den Bereichen Sport, Bildung und Kultur.

Ausdruck dieser Willkommenskultur ist auch die Initiative [Welcome HI♥|me – Hannover loves me](#), in deren Rahmen 100 Beteiligte – von Künstlern über Unternehmen bis hin zu Bildungseinrichtungen und öffentlichen Institutionen – daran arbeiten, dass sich Gäste, aber auch die Einwohner in der Stadt noch wohler fühlen.

# 95.000

Menschen mit der  
**STAATSANGEHÖRIGKEIT**  
eines EU-Mitgliedstaats leben in  
**HANNOVER**



## VOLLSTES VERSTÄNDNIS

Durch den ganzjährigen Kontakt mit Besuchern und Touristen aus der gesamten Welt sind die Menschen in Stadt und Region Hannover daran gewöhnt, sich auch in Fremdsprachen mitzuteilen. Sprachbarrieren sind also äußerst gering, sodass sich Gäste von Beginn an herzlich aufgenommen fühlen.

## KURZ GESAGT:

**In Hannover und dem Umland ist man es gewohnt, Gäste aus anderen Ländern zu empfangen und diesen mit Freundlichkeit, perfektem Service sowie hoher Veranstaltungskompetenz eine unvergessliche Zeit zu bereiten.**

**Hervorragende Bedingungen also für die EMA und ihre Gäste, sich in Hannover rundum wohlfühlen.**





## WIE STEHEN SIE ZU HANNOVER?

Jetzt haben Sie einiges über die DNA unserer Stadt erfahren – und darüber, wie die European Medicines Agency (EMA) von diesem genetischen Code profitieren kann. Vorausgesetzt, Sie unterstützen unseren Vorschlag, Hannover als neuen Standort für diese europäische Verwaltungsbehörde für Deutschland ins Rennen zu schicken.

Sollten Sie noch weitere gute Argumente benötigen, stehen wir Ihnen jederzeit gerne für Rückfragen zur Verfügung.



## BILDNACHWEISE

© Stefan Knaak  
© International Neuroscience Institute  
© Fraunhofer ITEM, Hannover  
© Isabell Adolf  
© Christian Wyrwa  
© Martin Kirchner  
© Malte Reiter  
© eichels: Event GmbH  
© üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG

© Deutsche Messe AG  
© Hannover Congress Centrum  
© stocksy.com  
© Adobe Stock  
© Flughafen Hannover-Langenhagen GmbH  
© Karl Johaentges  
© iStock.com  
© gettyimages.de





### **Landeshauptstadt Hannover**

Büro Oberbürgermeister  
Grundsatzangelegenheiten  
Trammplatz 2  
30159 Hannover  
Tel.: 0511 - 168-46252

[www.ema-to-hannover.eu](http://www.ema-to-hannover.eu)



**Niedersachsen. Klar.**

### **Niedersächsische Staatskanzlei**

Referat 302 –  
Koordination europäischer Fachpolitiken  
Planckstr. 2  
30169 Hannover  
Tel.: 0511 - 120-6818

In Kooperation mit



**kre|H|tiv**  
NETZWERK HANNOVER